



Condor Gold plc

7/8 Innovation Place
Douglas Drive
Godalming
Surrey
GU7 1JX

23. Mai 2022

Condor Gold Plc

(„Condor“, „Condor Gold“ oder das „Unternehmen“)

34,1 Meter tatsächliche Mächtigkeit mit 2,56 g/t Gold in Oberflächennähe im Tagebau La India.

Condor Gold (AIM: CNR; TSX: COG - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/condor-gold-plc/>) freut sich, bedeutende Untersuchungsergebnisse aus der Beprobung von geotechnischen Bohrlöchern im Tagebau La India bekannt zu geben. Diese Abschnitte befinden sich innerhalb und zwischen den geplanten hochgradigen Startgruben und sorgen für zusätzliche Gewissheit in Bezug auf die Mineralressourcen in diesem wichtigen Gebiet.

Highlights:

- **34,1 m tatsächliche Mächtigkeit mit 2,56 g/t Gold** zusammengefasst aus 2,80 m Bohrtiefe, einschließlich 6,0 m mit 4,3 g/t Gold, 2,0 m mit 5,3 g/t Gold und 3,65 m mit 8,75 g/t Gold (Bohrloch LIGT536), innerhalb des geplanten Northern Starter Pit.
- **28,7 m tatsächliche Mächtigkeit mit 2,62 g/t Gold** im Hangenden der historischen Grubenanlagen (Bohrloch LIGT528).
- **5,3 m tatsächliche Mächtigkeit mit 3,11 g/t Gold** aus 36,00 m Bohrtiefe und **5,1 m tatsächliche Mächtigkeit mit 2,70 g/t Gold** aus 51,45 m Bohrtiefe in Bohrloch LIGT531; dieses befindet sich in einem Gebiet, das zuvor als niedriggradige Zone zwischen zwei hochgradigen Ausläufern interpretiert wurde, die die geplanten Startgruben enthalten.

Der Chairman und CEO Mark Child erklärte dazu:

„Eine breite Zone von 34,1 Metern wahrer Mächtigkeit mit einer hochgradigen Goldmineralisierung im Tagebau von 2,56 g/t Gold aus nur 2,80 Metern Bohrtiefe ist ideales Material für die erste Beschickung der genehmigten Verarbeitungsanlage und untermauert die attraktive Wirtschaftlichkeit des Projekts und die 12-monatige Amortisation, die im technischen PEA-Bericht vom Oktober 2021 beschrieben wird. Dabei handelt es sich um ein geotechnisches Bohrloch innerhalb des Tagebaus La India, das zunächst vermessen, auf Strukturen und Gesteinsfestigkeit analysiert und anschließend auf Gold und Silber untersucht wurde. Es erhöht das Vertrauen in das geologische Modell für die bevorstehende Machbarkeitsstudie und dient als rechtzeitige Erinnerung an die breiten Zonen von Material mit gutem Goldgehalt im Tagebau, die nahe der Oberfläche innerhalb des vollständig genehmigten Projekts La India vorliegen.“

Hintergrund

Condor meldete in einer Pressemitteilung vom 30. November 2021 den Abschluss von 21 geotechnischen Bohrungen im geplanten Tagebau La India. Die Bohrungen sollten Bohrkernproben von allen Seiten der Grubenwand liefern, um geotechnische Informationen zu sammeln und zu analysieren und die geotechnischen

Parameter für die endgültige Grubenplanung auf dem Niveau einer Machbarkeitsstudie (Feasibility Study = FS) zu bestimmen, was einer Genauigkeit von plus/minus 15 % entspricht. In allen Fällen wurden die Bohrlöcher innerhalb des Tagebaukörpers angelegt und in einem bestimmten Winkel durch die Grubenwand geführt, um die Gesteinsmasse zu beproben, die später die Grubenwand bilden wird. Drei der geotechnischen Bohrungen wurden durch die Hauptmineralisierungszone von La India gebohrt, um die Grubenwände an der unteren Seite der Grube zu testen. Der durch die mineralisierte Zone entnommene Bohrkern liefert zusätzliche Infill-Bohrproben; dieses Material wurde nach Abschluss der geotechnischen Testarbeiten untersucht.

Untersuchungsergebnisse

Die geotechnischen Zwillingsbohrungen LIGT528 und LIGT536 haben eine nützliche zusätzliche Erweiterung des geplanten Northern Starter Pit geliefert. Die Bohrlöcher ergaben ähnliche Abschnitte von 41,05 m (28,7 m tatsächliche Mächtigkeit) mit 2,62 g/t Gold und 44,85 m (30,2 m tatsächliche Mächtigkeit) mit 2,55 g/t Gold im Hangenden der historischen Grubenbaue. Von diesen erbohrte nur LIGT536 erfolgreich das historische Liegende der Mine und lieferte einen kombinierten Abschnitt des Hangenden und des Liegenden von **50,70 m (34,1 m tatsächliche Mächtigkeit) mit 2,56 g/t Gold aus 2,80 m Bohrtiefe**. Dieser Abschnitt umfasst drei hochgradige Erzgänge im Hangenden mit einer tatsächlichen Mächtigkeit von 6,0 m mit 4,30 g/t Gold, einer tatsächlichen Mächtigkeit von 2,0 m mit 5,31 g/t Gold und einer tatsächlichen Mächtigkeit von 3,6 m mit 8,75 g/t Gold sowie einen 3 m breiten Grubenhohlraum (siehe Tabelle unten). Diese Zwillingsbohrungen ergaben die bisher acht- und zehntbesten Abschnitte auf der Ader La India (siehe Tabelle 1 unten).

Das geotechnische Bohrloch LIGT531 wurde 150 m entlang des Streichens in südwestlicher Richtung in der Zone zwischen den beiden geplanten Startgruben gebohrt. Die Untersuchungsergebnisse bestätigten eine bedeutende Mineralisierung in der Tiefe zwischen den beiden Startgruben in dem Segment, in dem sich die Ader La India in zwei Teile teilt: Sie ergaben bedeutende Abschnitte von 7,60 m (5,3 m tatsächliche Mächtigkeit) mit 3,11 g/t Gold aus 36,00 m Bohrtiefe (der obere Erzgang La India) und 7,35 m (5,1 m tatsächliche Mächtigkeit) mit 2,70 g/t Gold aus 51,45 m Bohrtiefe (der untere Erzgang La India). Diese Untersuchungsergebnisse stärken das Vertrauen in das geologische Modell.

Tabelle 1. Die zehn besten Goldabschnitte aus den Bohrungen bei La India (* letzte geotechnische Bohrproben).

	Bohrloch-Nr.	Abschnitt ab (m)	Abschnitt bis (m)	Abschnittslänge (m)	wahre Mächtigkeit (m)	Au (g/t)	Ag (g/t)	Wahre Gehaltsmächtigkeit	Erzgang
1	LIDC109	173,15	185,35	12,20	10,8	34,79	27	374,7	oberer Erzgang India
2	LIDC121	111,25	117,90	6,65	6,0	32,23	40	194,3	oberer Erzgang India
3	LIDC152	193,80	214,88	21,08	16,1	10,24	8	165,4	Erzgang India
4	LIDC239	14,40	19,20	4,80	4,4	37,24	120	162,0	Hangende India
5	LIDC413	29,35	51,40	22,05	21,6	6,48	16	139,7	Hangende India
6	LIDC452	4,15	64,75	60,60	54,5	1,98	5	107,7	Rampenstruktur India
7	LIDC193	20,70	27,50	6,80	6,5	13,99	22	91,0	Erzgang India
8	LIGT536*	2,80	57,35	50,70	34,1	2,56	7	87,4	Amalgamierte Hangende-Liegendes
9	LIDC416	18,35	34,35	16,00	15,7	5,30	14	82,9	Erzgang India
10	LIGT528*	5,50	46,55	41,05	28,7	2,62	4	75,1	Nur Hangende (Zwilling zu LIGT536)

Die wahre Mächtigkeit ist eine Interpretation auf Grundlage der aktuellen Interpretation der Erzgänge und könnte in Zukunft überarbeitet werden.

Tabelle 2. Letzte und endgültige Bohrabschnitte auf dem Erzgang La India - geotechnische Bohrungen 2021.

Bohrloch -Nr.	UTM WGS84-16N, Ansatzpunkt	Neigung /Azimut	von	bis	Bohrlänge (m)	Wahre Mächtigkeit (m)	Gold (ppm)	Silber (ppm)	Anmerkung
---------------	----------------------------	-----------------	-----	-----	---------------	-----------------------	------------	--------------	-----------

LIGT528 X-sect 11025	574920E 1409743N 397mamsl	-70/249	5,50	46,55	41,05	28,7	2,62	4	verworfen, brekziöse Erzgänge India (open downhole)
<i>Einschl.</i>			8,20	15,65	7,45	5,2	4,20	11	oberer verworfener Erzgang India
<i>Einschl.</i>			32,55	36,80	4,25	3,0	5,31	6	mittlerer Erzgang India
<i>Einschl.</i>			39,65	46,55	6,90	4,8	6,28	6	Hangende Erzgang India
LIGT531 X-sect 10875	575001E 1409618N 410mamsl	-70/250	36,00	43,60	7,60	5,3	3,11	10	oberer-mittlerer Erzgang India
<i>Einschl.</i>			36,00	38,75	2,75	1,9	2,96	14	oberer Erzgang India
<i>Einschl.</i>			42,20	43,60	1,40	1,0	10,25	17	mittlerer Erzgang India
			51,45	58,80	7,35	5,1	2,70	6	unterer Erzgang und Hangende Stockwork India
<i>Einschl.</i>			55,80	58,80	3,00	2,1	4,76	8	unterer Erzgang India
LIGT536 X-sect 11025	574920E 1409743N 397mamsl	-70/258	2,80	57,35	50,70	34,1	2,56	7	India amalgamiertes Hangende und Liegende verworfen, brekziöse Erzgänge
<i>Einschl.</i>			2,80	47,65	44,85	30,2	2,55	6	Hangende India
<i>Einschl.</i>			6,85	15,70	8,85	6,0	4,30	7	oberer verworfener Erzgang India
<i>Einschl.</i>			33,45	36,45	3,00	2,0	5,31	8	mittlerer Erzgang India
<i>Einschl.</i>			42,35	47,65	5,30	3,6	8,75	12	Hangende Erzgang India
<i>Exkl.</i>			47,65	50,65	3,00	-	-	-	Grubenhohlraum
<i>Einschl.</i>			50,65	51,45	0,80	0,5	7,59	16	Liegende Erzgang India
<i>Exkl.</i>			51,45	52,30	0,85	-	-	-	Möglicher Grubenhohlraum
<i>Einschl.</i>			52,30	57,35	5,05	3,4	2,31	14	Liegende Erzgang India

Die wahre Mächtigkeit ist eine Interpretation auf Grundlage der aktuellen Interpretation der Erzgänge und könnte in Zukunft überarbeitet werden.

* Anmerkung: Bureau Veritas Mineral Laboratories, Kanada (www.bureauveritas.com/um) lieferte die Analyseergebnisse der Bohrungen.

Anmerkungen:

1. Die Probenüberwachungskette wird von Condors Geologie-Team vor Ort beaufsichtigt. Die gemeldeten Ergebnisse stammen aus Kernproben von Diamantbohrungen. Die zu analysierenden Bohrkernabschnitte werden mit einer mechanisierten Bohrkernsäge in zwei Hälften geteilt, wobei eine Hälfte zur geochemischen Analyse an das Labor geschickt und die andere Hälfte für zukünftige Referenzen und Verwendungen aufbewahrt wird. Der Diamantbohrkern hatte einen HQ-Durchmesser und die Ausbringungsraten liegen bei allen gemeldeten Bohrungen durchweg bei 100 %.
2. Probenahme- und Analyseverfahren unterliegen einem umfassenden Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QAQC)-Programm. Das QAQC-Programm umfasst das Einfügen von Doppelproben, Blindproben und zertifizierten Referenzmaterialien in den Probenstrom. Goldanalysen werden mittels Standard-Brandprobenprotokollen an einer 50-Gramm-Einwaage mit anschließendem Atomabsorption-(AAS)-Verfahren durchgeführt. Bei Analyseergebnissen über 10 Gramm pro Tonne wird das Gravimetrieverfahren verwendet.
3. Probenvorbereitung und -analyse werden von dem unabhängigen Labor Bureau Veritas Laboratories, Kanada, durchgeführt. Die Proben werden in Managua zerkleinert und vorbereitet und die Gesteinspulverproben für die Brandprobe werden nach Vancouver, Kanada, geschickt. Das Labor erfüllt die Anforderungen von ISO/IEC 17025 und ISO 9001 und verwendet ein Laborinformationsmanagementsystem zur Probenverfolgung, Qualitätskontrolle und Berichterstattung.
4. Alle Tiefenangaben sind von der Oberfläche ausgehend.

- Ende -

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter www.condorgold.com oder über:

Condor Gold plc

Mark Child, Chairman und CEO
+44 (0) 20 7493 2784

Beaumont Cornish Limited	Roland Cornish und James Biddle +44 (0) 20 7628 3396
SP Angel Corporate Finance LLP	Ewan Leggat +44 (0) 20 3470 0470
H&P Advisory Limited	Andrew Chubb und Nilesh Patel +44 207 907 8500
BlytheRay	Tim Blythe und Megan Ray +44 (0) 20 7138 3204

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über Condor Gold Plc:

Condor Gold Plc wurde im Mai 2006 an der AIM zugelassen und erlangte im Januar 2018 darüber hinaus die Notierung an der TSX. Das Unternehmen ist ein Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen mit Schwerpunkt auf Nicaragua.

Am 25. Oktober 2021 meldete Condor die Einreichung eines technischen Berichts zur vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung („PEA“) für sein Projekt La India, Nicaragua, auf SEDAR (<https://www.sedar.com>). Der Höhepunkt der technischen Studie ist ein Kapitalwert (NPV) von 418 Millionen USD nach Steuern und Vorabinvestitionen bei einem IZF von 54 % und einer 12-monatigen Amortisationszeit, wobei von einem Goldpreis von 1.700 USD pro Unze und einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 150.000 Unzen Gold pro Jahr in den ersten 9 Jahren der Goldproduktion ausgegangen wird. Die Tagebaupläne wurden ausgehend von den geplanten Gruben optimiert, was zu einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 157.000 Unzen Gold in den ersten zwei Jahren aus Tagebaumaterial und einem aus dem Cashflow finanzierten Untertagebau führt.

Im August 2018 gab das Unternehmen bekannt, dass das Umweltministerium in Nicaragua eine Umweltgenehmigung („UG“) für die Entwicklung, den Bau und den Betrieb einer Verarbeitungsanlage mit einer Verarbeitungskapazität von bis zu 2.800 Tagestonnen in seinem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt La India („Projekt La India“) erteilt hat. Die UG gilt als die Hauptgenehmigung für den Bergbau in Nicaragua. Condor hat eine neue SAG-Mühle erworben, die größtenteils in Nicaragua eingetroffen ist. Die Abholzung und die Vorbereitung des Geländes sind bereits weit fortgeschritten.

Im April bzw. Mai 2020 wurden die Umweltgenehmigungen für die Tagebaugruben Mestiza und America erteilt. Die beiden Gruben befinden sich in der Nähe des Projekts La India. Die Tagebaugrube Mestiza beinhaltet 92.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 12,1 Gramm Gold pro Tonne (36.000 enthaltene Unzen Gold) in der Kategorie der angezeigten Mineralressourcen und 341.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 7,7 Gramm Gold pro Tonne (85.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen. Die Tagebaugrube America beinhaltet 114.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 8,1 Gramm Gold pro Tonne (30.000 Unzen) in der Kategorie der angezeigten Mineralressourcen und 677.000 Tonnen Material mit einem Gehalt von 3,1 Gramm Gold pro Tonne (67.000 Unzen) in der Kategorie der abgeleiteten Mineralressourcen. Nach der Genehmigung der Tagebaugruben America und Mestiza plus der Tagebaugrube La India verfügt Condor über eine Abbaugenehmigung für Tagebau-Mineralressourcen im Umfang von 1,12 Millionen Unzen Gold.

Haftungsausschluss

Weder die Inhalte auf der Website des Unternehmens noch die Inhalte auf einer Website, die über Hyperlinks auf der Website des Unternehmens (oder einer anderen Website) zugänglich ist, ist in diese Mitteilung integriert oder Teil dieser Mitteilung.

Qualifizierte Sachverständige

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Cheatle, P.Geo., einem „qualifizierten Sachverständigen“ gemäß NI 43-101, und Gerald D. Crawford, P.E., Chief Technical Officer von Condor Gold Plc., in seiner Eigenschaft als ein „qualifizierter Sachverständiger“ gemäß NI 43-101 geprüft, verifiziert und genehmigt.

Technische Informationen

Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung, die wissenschaftlicher oder technischer Natur sind, wurden aus dem technischen Bericht mit dem Titel „Technical Report on the La India Gold Project, Nicaragua, October 2021“ vom 22. Oktober 2021 mit einem Gültigkeitsdatum vom 9. September 2021 (der „technische Bericht“), der gemäß NI 43-101 erstellt wurde, zusammengefasst oder entnommen. Die für den technischen Bericht zuständigen qualifizierten Sachverständigen sind Dr. Tim Lucks, Mitarbeiter von SRK Consulting (UK) und die Herren Fernando Rodrigues, Stephen Taylor und Ben Parsons, Mitarbeiter von SRK Consulting (U.S.) Inc. Herr Parson zeichnet für die Mineralressourcenschätzung verantwortlich, Herr Rodrigues für die Tagebauaspekte, Herr Taylor für die Tiefbauaspekte und Dr. Lucks für die Aufsicht der verbleibenden technischen Disziplinen und die Zusammenstellung des Berichts.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind „zukunftsgerichtete Informationen“ in Bezug auf das Unternehmen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, einschließlich Aussagen in Bezug auf: die laufenden Studien zur Abbauverwässerung und der Grubenoptimierung sowie die Aufnahme dieser Studien in einen Abbauplan oder zukünftige Erschließungs- und Produktionspläne für das Projekt La India. Zukunftsgerichtete Informationen werden oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie „wollen“, „antizipieren“, „planen“, „fortsetzen“, „Strategien“, „schätzen“, „erwarten“, „projizieren“, „vorhersagen“, „Potenzial“, „anpeilen“, „beabsichtigen“, „glauben“, „potenziell“, „könnte“, „möglicherweise“, „wird“ und ähnliche Ausdrücke angezeigt. Zukunftsgerichtete Informationen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und basieren auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Aussagen, einschließlich Annahmen in Bezug auf: zukünftige Rohstoffpreise und Lizenzgebührensyste; die Verfügbarkeit qualifizierter Arbeitskräfte; den Zeitpunkt und die Höhe von Investitionsausgaben; zukünftige Währungswechselkurse und Zinssätze; die Auswirkungen des zunehmenden Wettbewerbs; allgemeine Bedingungen auf den Wirtschafts- und Finanzmärkten; die Verfügbarkeit von Bohr- und damit verbundener Ausrüstung; Auswirkungen der Regulierung durch Regierungsbehörden; den Erhalt erforderlicher Genehmigungen; Lizenzgebührensätze; zukünftige Steuersätze; zukünftige Betriebskosten; die Verfügbarkeit zukünftiger Finanzierungsquellen; die Fähigkeit zur Beschaffung von Finanzmitteln und Annahmen, die den Schätzungen in Bezug auf bereinigte Betriebsmittel zugrunde liegen. Viele Annahmen basieren auf Faktoren und Ereignissen, die sich der Kontrolle des Unternehmens entziehen, und es gibt keine Garantie dafür, dass sie sich als korrekt erweisen werden.

Solche zukunftsgerichteten Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden, einschließlich Risiken im

Zusammenhang mit: Mineralexplorations-, Erschließungs- und Betriebsrisiken; der Schätzung von Mineralisierung und Ressourcen; den Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der Ressourcenindustrie; Wettbewerbsbedingungen; Betriebsrisiken; Liquiditäts- und Finanzierungsrisiken; Explorationskosten; nicht versicherbaren Risiken; Interessenkonflikten; Risiken des Betriebs in Nicaragua; Änderungen der Regierungspolitik; Eigentumsrisiken; Genehmigungs- und Lizenzierungsrisiken; handwerklichen Bergleute und Beziehungen zur Gemeinde; Schwierigkeiten bei der Vollstreckung von Urteilen; Marktbedingungen; Stress in der Weltwirtschaft; der aktuellen globalen Finanzlage; Wechselkurs- und Währungsrisiken; Rohstoffpreisen; der Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; dem Verwässerungsrisiko; der Zahlung von Dividenden; und einschließlich jener Faktoren, die unter der Überschrift „Risikofaktoren“ im jährlichen Informationsrundschreiben des Unternehmens vom 31. März 2021 für das am 31. Dezember 2020 zu Ende gegangene Geschäftsjahr erörtert wurden und unter dem SEDAR-Profil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar sind.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in zukunftsgerichteten Informationen beschriebenen unterscheiden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen ausgedrückten Erwartungen abweichen können. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Informationen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Technisches Glossar

Assay / Analyse	Der Labortest, der durchgeführt wird, um den Anteil eines Minerals in einem Gestein oder einem anderen Material zu bestimmen. Wird normalerweise als Teile pro Million angegeben, was einem Gramm des Minerals (z. B. Gold) pro Tonne Gestein entspricht.
Au	Gold
Breccia / Brekzie	Gestein, das aus kantigen gebrochenen Gesteinsfragmenten besteht, die von einer feinkörnigen Matrix zusammengehalten werden.
Diamond core drilling / Diamantkernbohrungen	Ein Bohrverfahren, bei dem das Eindringen durch abrasives Schneiden durch eine rotierende diamantverkrustete Bohrkronen erreicht wird. Diese Bohrmethode ermöglicht die Entnahme von Rohren aus intaktem Gestein (Kern) und liefert, wenn sie erfolgreich ist, die bestmöglichen Qualitätsproben für die Beschreibung, Probenahme und Analyse eines Erzkörpers oder einer mineralisierten Struktur.
Foot wall / Liegende	Ursprünglich ein Begriff der Bergleute, der sich auf das Gestein unterhalb der mineralisierten Zone bezog, die sie abbauten. Heute wird er häufig für das Gestein neben und unter einem Erz- oder Mineralisierungskörper oder einer geologischen Verwerfung verwendet. Beachten Sie, dass bei steil einfallenden tafelförmigen Erzen oder mineralisierten Körpern das Liegende eher zur Vertikalen als zur Horizontalen geneigt ist.
Grade / Gehalt	Der Anteil eines Minerals innerhalb eines Gesteins oder eines anderen Materials. Bei Goldmineralisierungen wird dies normalerweise als Gramm Gold pro Tonne Gestein (g/t) angegeben.
g/t	Gramm pro Tonne
Hanging wall / Hangende	Ursprünglich ein Begriff der Bergleute, der sich auf das Gestein oberhalb der von ihnen ausgebeuteten mineralisierten Zone bezog. Heute wird er häufig für das Gestein neben und über einem Erz- oder Mineralisierungskörper oder einer geologischen Verwerfung verwendet. Beachten Sie, dass bei steil abfallenden tafelförmigen Erzen oder mineralisierten Körpern das Hangende eher zur Vertikalen als zur Horizontalen geneigt ist.
Indicated Mineral Resource / Angedeutete Mineralressource	Der Teil einer Mineralressource, für den die Tonnage, die Dichte, die Form, die physischen Eigenschaften, der Gehalt und der Mineraliengehalt mit einem angemessenen Maß an Sicherheit geschätzt werden können. Er basiert auf Daten aus Explorationen, Probenahmen und Untersuchungen, die durch geeignete Verfahren von Standorten wie Ausbissen, Schürfgräben, Gruben, Abbaustätten und Bohrlöchern gesammelt wurden. Die Standorte haben einen zu großen oder unangemessenen Abstand zueinander, um die geologische und/oder Gehaltskontinuität zu bestätigen, liegen aber eng genug beieinander, um eine Kontinuität annehmen zu können.
Inferred Mineral Resource / Vermutete Mineralressource	Der Teil einer Mineralressource, für den die Tonnage, der Gehalt und der Mineraliengehalt mit einem geringen Maß an Sicherheit geschätzt werden können. Er wird auf Grund von geologischen Beweisen und einer angenommenen, aber nicht verifizierten geologischen und/oder gehaltlichen Kontinuität vermutet.

	Er beruht auf Informationen, die mittels geeigneter Techniken von Orten wie Aufschlüssen, Gräben, Gruben, Abbaustätten und Bohrlöcher gesammelt wurden, die möglicherweise begrenzt oder von unsicherer Qualität und Zuverlässigkeit sind.
Intercept / Abschnitt	Bezieht sich auf eine Probe oder eine Reihe von Proben, die über die gesamte Mächtigkeit eines Erzkörpers oder einer mineralisierten Zone entnommen wurde. Der Abschnitt wird durch die gesamte Mächtigkeit und den durchschnittlichen Gehalt der Mineralisierung beschrieben.
IRR / IZF	Der interne Zinsfuß (IZF) ist der Abzinsungssatz, der den Kapitalwert (NPV) eines Projekts zu Null macht. Mit anderen Worten, es handelt sich um die erwartete zusammengesetzte jährliche Rendite, die mit einem Projekt oder einer Investition erzielt werden kann.
Kt	Tausend Tonnen
Mineral Resource Estimate / Mineralressourcenschätzung	Eine Konzentration oder ein Vorkommen von Material von wirtschaftlichem Interesse in oder auf der Erdkruste in einer Form, Qualität und Quantität, die vernünftige und realistische Aussichten für eine eventuelle wirtschaftliche Förderung bietet. Der Ort, die Menge, der Gehalt, die Kontinuität und andere geologische Merkmale einer Mineralressource sind bekannt, werden anhand spezifischer geologischer Kenntnisse geschätzt oder anhand eines gut eingegrenzten und dargestellten geologischen Modells interpretiert.
Mineral Reserve / Mineralreserve	Eine „Erzreserve“ ist der wirtschaftlich abbaubare Teil einer nachgewiesenen und/oder angedeuteten Mineralressource. Sie umfasst Verdünnungsmaterial und Zuschläge für Verluste, die bei der Gewinnung des Materials auftreten können. Es wurden angemessene Bewertungen und Studien durchgeführt, die die Berücksichtigung und Modifizierung realistisch angenommener bergbaulicher, metallurgischer, wirtschaftlicher, marketingbezogener, rechtlicher, umweltbezogener, sozialer und behördlicher Faktoren beinhalten. Diese Bewertungen zeigen zum Zeitpunkt der Berichterstattung, dass der Abbau vernünftigerweise gerechtfertigt werden kann. Die Erzreserven werden in der Reihenfolge des zunehmenden Vertrauens in wahrscheinliche Erzreserven und nachgewiesene Erzreserven eingeteilt.
NI 43-101	Kanadische Vorschrift National Instrument 43-101, ein allgemeiner Standard für die Berichterstattung über ermittelte Mineralressourcen und Erzreserven
NPV / Kapitalwert	Der Kapitalwert (NPV) ist der Wert aller künftigen (positiven und negativen) Cashflows über die gesamte Lebensdauer einer Investition, abgezinst auf den heutigen Zeitpunkt. Die NPV-Analyse ist eine Form der intrinsischen Bewertung und wird im Finanz- und Rechnungswesen häufig zur Bestimmung des Wertes eines Unternehmens, eines Wertpapiers, eines Kapitalprojekts, eines neuen Unternehmens, eines Kostensenkungsprogramms und aller anderen Faktoren, die mit Cashflow zu tun haben, verwendet. Er ergibt sich nach Abzug der Vorlaufkosten
Open pit mining / Tagebau	Eine Methode zur Gewinnung von Mineralien aus der Erde, bei der von der Oberfläche aus nach unten gegraben wird, so dass das Erz unter freiem Himmel abgebaut wird (im Gegensatz zum Untertagebau).
Quarz	Ein häufiges Gesteinsmineral, das aus den Elementen Silizium und Sauerstoff besteht.
Stockwork / Stockwerk	Mehrere miteinander verbundene Erzgänge mit mehr als einer Ausrichtung, die in der Regel aus millimeter- bis zentimeterdicken Bruchfüllungsgängen und Erzschnüren bestehen.
Strike length / Streichlänge	Die längste horizontale Abmessung eines Erzkörpers oder einer Mineralisierungszone.
True width / wahre Mächtigkeit	Die kürzeste Achse eines Erzkörpers, normalerweise senkrecht zur längsten Ebene. Sie muss häufig für Schlitz- oder Bohrproben berechnet werden, bei denen die Probenahme nicht genau senkrecht zur Längsachse erfolgte. Die wahre Mächtigkeit wird immer kleiner sein als die scheinbare Breite einer schräg durchgeschnittenen Probe.
Vein / Erzgang	Ein flächenförmiger Körper aus kristallisierten Mineralien innerhalb eines Gesteins, der sich im Allgemeinen in einer Diskontinuität oder einem Riss zwischen zwei Gesteinsschichten bildet. Wirtschaftliche Goldkonzentrationen sind oft in Erzgangmineralien enthalten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!